

Gewaltprävention und Intervention zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

– Umsetzung der Istanbul-Konvention –

Fachtag am 10.04.2025, 09.30 bis 17 Uhr

Veranstaltungsort: Rathaus, Stadt Nürnberg,
Schöner Saal, Zimmer 208, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg



- 09:30 Uhr** Ankommen, Fachaustausch beim „Markt der Möglichkeiten“
- 10:00 Uhr** Begrüßung und Organisatorisches
Grußworte:
Marcus König, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Frank Schmidt, stv. Leiter des Jugendamts der Stadt Nürnberg
Andrea Carl, Bezirksverbandsgeschäftsführerin, Der Paritätische in Bayern e.V.
Prof. Dr. Andreas Beelmann, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention
- 10:30 Uhr** **Kinder als Betroffene von häuslicher Gewalt und frühe Gewaltprävention**
Prof. Dr. Simone Pfeffer, Technische Hochschule Georg Simon Ohm, Nürnberg
- 11:15 Uhr** **Sexualisierte Peer-Gewalt. Empirische Erkenntnisse und aktuelle Herausforderungen für die Prävention**
Dr. Barbara Horten, Universität Mainz
- 12:00 Uhr** Mittagspause, Fachaustausch beim „Markt der Möglichkeiten“
- 13:00 Uhr** **Präventionsangebote – Good Practice Beispiele aus Nürnberg**
Nürnberger Handlungsleitlinien zu Verfahrensweisen bei häuslicher Gewalt und Elternschaft
Elke Felber, Jugendamt/ASD der Stadt Nürnberg und Barbara Grill, Frauenhaus Nürnberg
Sicher Sein - Prävention gegen häusliche & Beziehungsgewalt
Steffi Walter, Frauenhaus Nürnberg
Resilienzförderung und Prävention sexualisierter und häuslicher Gewalt mit ReSi+
Prof. Dr. Christina Storck, Technische Hochschule Georg Simon Ohm, Nürnberg
- 14:30 Uhr** Kaffeepause
- 15:00 Uhr** **Panel und Diskussion:**
Was brauchen wir für wirksame Prävention und Intervention? Erfordernisse – Hürden – Lösungen
Moderation: Hedwig Schouten und Matthias Becker, Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg
Teilnehmende:
 - Dr. Inken Tremel, Leiterin der Landesweiten Koordinierungsstelle häusliche und sexualisierte Gewalt der Freien Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern
 - Katharina Simon, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kempten (Allgäu), Mitglied der AG Gewalt der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler bayerischer Gleichstellungsstellen
 - Heike Krämer, Erste Kriminalhauptkommissarin, Polizeipräsidium Mittelfranken
 - Elke Felber, Abteilungsleiterin Allgemeiner Sozialdienst im Jugendamt der Stadt Nürnberg
 - Rosi Ringer, Geschäftsführerin Wildwasser Nürnberg e.V.
 - Stefan Bauer, Bereichsleiter Jungenbüro Nürnberg, Schlupfwinkel e.V.
- 16:45 Uhr** **Schlussworte und Verabschiedung:**
 - Maria Mayer, Referat Frauen/Geschlechterpolitik/LGBTIQ, Der Paritätische Bayern e.V.
 - Sandra Nausner, Stab Kinderschutz im Jugendamt der Stadt Nürnberg
 - Hedwig Schouten, Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg
 - Dr. Renate Schwarz-Saage, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention
- 17.00 Uhr** Ende der Veranstaltung

Moderation der Veranstaltung: Anja Wirkner, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Nürnberger Land, Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen

Zielgruppe der bundesweiten Tagung sind: Praktiker*innen aus der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, dem Frauengewaltschutz, dem Opferschutz; Vertreter*innen von Polizei und Justiz, aus dem medizinischen Sektor, aus den Gleichstellungsstellen; Angehörige von Ministerien; Interessierte.

Der Fachtag bietet die Möglichkeit des Austausches und der Vernetzung mit Vertreter*innen von unterschiedlichen Organisationen zum Kennenlernen bundesweiter Präventionsangebote („Markt der Möglichkeiten“).

Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 60 Euro pro teilnehmende Person.

Getränke und das vegetarische Mittagessen sind in der Tagungspauschale enthalten.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 80 begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Im Nachgang wird ein Online-Tagungsband auf den Homepages der Veranstalter*innen kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung:

Das Anmeldeverfahren organisiert die Fachstelle für Personalentwicklung und Fortbildung: soziale Berufe PEF:SB der Stadt Nürnberg. Für die Anmeldung zum Fachtag nutzen Sie bitte entweder das Anmeldeformular im Anhang und senden dieses ausgefüllt und unterschrieben an PEF:SB oder melden sich über die [Online Anmeldung](#) unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 53003** an.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Sollten Sie Unterstützung für die Teilnahme an der Veranstaltung benötigen, teilen Sie dies bitte der Fachstelle PEF:SB per E-Mail oder telefonisch mit:

- Ich benötige eine*n Gebärdendolmetscher*in
- Ich benötige einen Rollstuhlplatz
- Ich benötige eine Induktionsanlage

Bei Rückfragen zum Anmeldeverfahren wenden Sie sich bitte an die Fachstelle PEF:SB:

Tel. 0911 / 231-8 99 70

E-Mail: fachstelle-pef-sb@stadt.nuernberg.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**GEMEINSAM
FREI VON GEWALT**

Veranstalter*innen:

Stadt Nürnberg, Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle und Jugendamt
Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Bayern e.V.
Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention

